

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 11 (1957)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

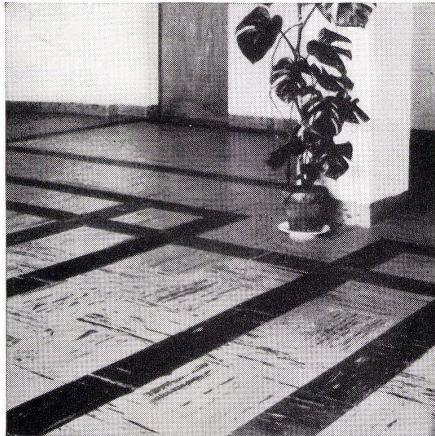
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KENTILE-Platten in einer Eingangshalle



KENTILE®



Asphalt-Bodenplatten, 3,18 mm, ca. 30 / 30 cm
ca. 23 / 23 cm

dekorativ
leicht zu reinigen
isolierend
wasserfest
lichtecht
preislich interessant

HASSLER

HANS HASSSLER & CO. AG.
KASINOSTRASSE 19
AARAU · TEL. (064) 22185
TEPPICHE, BODENBELÄGE



Großes Lager bei den Firmen: Rüegg-Perry AG., Zürich, Boßart & Co. AG., Bern, H. Haßler AG., Luzern
Ausstellungen in den Baumessen: Zürich, Basel, Bern, Lausanne

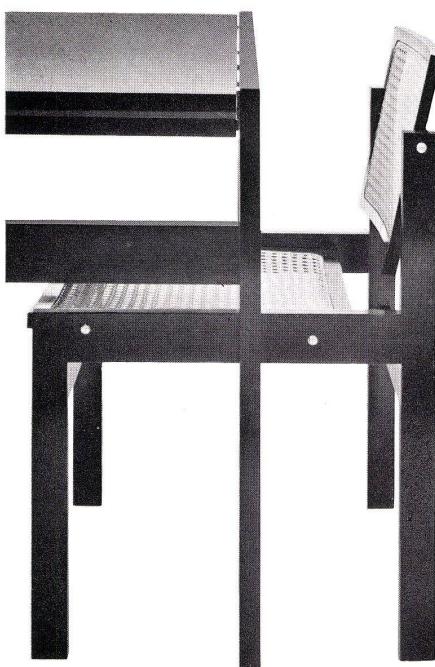


MODERNE SPENGLER-UND VERGLASUNGS-ARBEITEN

Jakob SCHERRER Söhne

durch die **stets** zuverlässige
Vertrauensfirma

ZÜRICH 2
Allmendstr. 7 Tel.: 051/257980

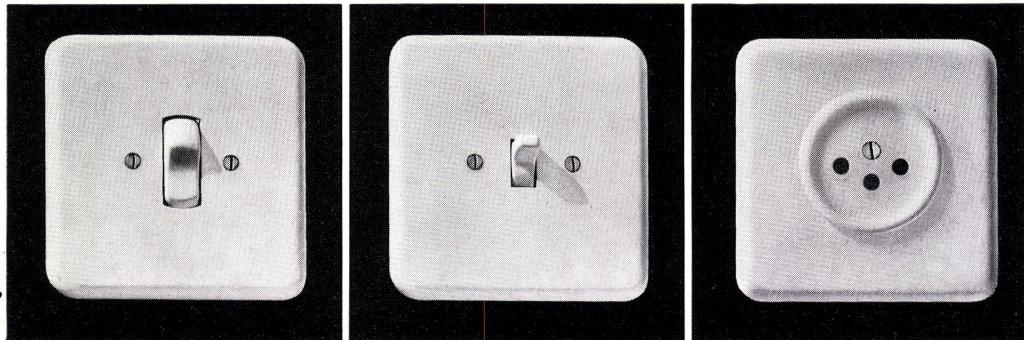


teo jakob bern · genève

tischgruppe entwurf kurt thut · alle holzteile schwarz
poliert, nußbaum oder mahagoni · tisch: platten mit
textolite belegt · auszüge in einfachster handhabung
stuhl: sitz und rücken in naturjong · bewegliche rück-
lehne · prospekte und preislisten bei teo jakob bern
gerechtigkeitsgasse 23 tel. 031/3 53 51
genève 69 rue du rhône/pl. eaux-vives tél. 022/35 39 75

Neuzeitliche Schalter und Steckdosen für Unterputzmontage

Adolf Feller AG, Horgen, Fabrik elektrischer Apparate



Feller

Die Alponit-Weißpaste E 70 ist die normale Innendispersion und wird meistens dort verwendet, wo zu Dekorationszwecken eine einheitliche, matte Oberfläche erwünscht ist, wie Wohnräume, Fabrikräume usw. In den letzten Jahren hat sich oft gezeigt, daß Schwierigkeiten mit Polyvinylacetat - Dispersionen auf frisch verputzten Stellen auftreten, ganz besonders, wenn zum Ausflicken nach der modernen, schnellen Bauweise noch Schnellzemente auf Basis von Weißkalk usw. verwendet werden sind, die nun als unschöne Flecken durch einen, zwei-, manchmal sogar dreifachen Dispersionstransch durchschlagen. Diesem Problem wurde spezielle Aufmerksamkeit geschenkt und seit Anfang 1957 kommen nur noch Alponit-Weißpaste E 70 in einer nicht fleckenbildenden Form heraus. Als besonders gefährlich hat sich bei diesen Versuchen immer ein frischer Weißkalkverputz gezeigt, der durch dunkel getönte Dispersion mit Leichtigkeit immer wieder durchschlug. Die Alponit-Weißpaste E 70 hat sich bei diesen Versuchen sehr gut gehalten und zeigt bei einem einmaligen Anstrich nur noch ein schwaches Durchschlagen und bei einem zweimaligen Anstrich praktisch kein Durchschlagen, selbst eines ganz frischen Weißkalkverputzes.

Eine weitere Möglichkeit des Einsatzes der Polyvinylacetat-Dispersion ist mit der Alponit-Plastikmasse E 90 gegeben. Es handelt sich hier um eine fertig angefeigte Plastikmasse, die außerordentlich wirkungsvolle, harte und abriebfeste Effekte gibt. Diese Plastikmasse E 90 ist gebrauchsfertig, kann aber jederzeit noch durch Zusatz von Alponit-Weißpaste E 70 fetter eingestellt werden beziehungsweise durch Einarbeiten von Marmormehl, Stein, Buntstein usw. können besondere Effekte herausgeholt werden.

Der Nachteil der Polyvinylacetat-Dispersion liegt eindeutig in ihrer Wasser- und Schmutzempfindlichkeit. Es wurde da-

her vor einigen Jahren die Fabrikation der auf Styrol-Butadien (Latex) aufgebauten Alponit-Latex-Weißpaste W 70 aufgenommen. Wie alle normalen Latexanstrichstoffe zeigte auch dieser Alponit-Latex W 70 die schlechte Eigenschaft, daß er auf porösem Grund schlecht hafte, ganz besonders, wenn noch Blanc-fix-Reste auf dem Untergrund vorhanden waren. Auch diesem Problem wurde die volle Aufmerksamkeit geschenkt und durch die Entwicklung und Ausarbeitung einer neuen Qualität, nämlich Alponit-Latex WN 70 diesen Punkte Rechnung getragen. Die verbesserte Alponit-Latex-Weißpaste WN 70 zeigt heute eine hervorragende Haftung auch auf schwierigeren Untergründen. Um einmal zahlenmäßig die hohe Abwaschbarkeit des Latex festzustellen, wurden in nachfolgender Prüfmaschine die verschiedenen Anstrichstoffe durchgeprüft. Dabei wurden zweimal gestrichene Pavatexplatten nach 14 Tagen Raumlagerung mit einer Nylonbürste gebürstet, bis Abriebserscheinungen auftreten. Als Waschflüssigkeit wurde eine sehr scharfe Flüssigkeit verwendet, nämlich eine Persil-Soda-Lösung. Die Ergebnisse dieser interessanten Versuche sind aus nachfolgender Tabelle ersichtlich.

Waschproben mit Seifenlösung bis zur ersten sichtbaren Abnutzung

Polyvinylacetat-Dispersionen für Innen
2000 Touren

Polyvinylacetat-Dispersionen für Außen
6000-8000 Touren

Normale Latex-Dispersion
8000-10 000 Touren

Alponit-Latex WN 70
mehr als 35 000 Touren

Infolge der hohen Resistenz gegen Verschmutzung und in der leichten Abwaschbarkeit sind die Alponit-Latex-Weißpasten WN 70 das gegebene Material für alle Räumlichkeiten, die hohen Verschmutzungsgefahren ausgesetzt sind, wie Trep-

penhäuser, Fabrikräume, Kindergärten usw. Sie lassen sich einwandfrei mit Seife und Wasser wieder reinigen.

Außendispersionen

Die Außendispersionen stellen ein besonders schwieriges Kapitel der Lackchemie dar, ganz besonders, wenn sie auf Holz aufgetragen werden sollen. In umfangreichen Versuchen, wie ein Bild der Prüfstation in St. Margrethen zeigt, wurden die Eigenschaften der verschiedenen Dispersionen auf Holz und auf Abrieb eingehend geprüft. Diese sorgfältige Vorarbeit hat sich gelohnt, denn seit Jahren ist die Alponit-Weißpaste E 50 für Außen ein Begriff geworden. Man unterscheidet hierbei die Anwendung der Außenpaste E 50 auf Verputz, wie Fassaden usw., und auf Holz. Auf Verputz wird sie so verwendet, wie sie geliefert wird, während sie für die Anwendung auf Holz noch fetter eingestellt werden muß, indem auf zwei Teile Alponit-E-50-Paste ein Teil Binder E 5 kommt. Durch diesen Binderzusatz wird die Weißpaste elastischer eingestellt und kann so besser den Schwankungen und Dehnungen des Holzes bei den verschiedenen Witterungseinflüssen folgen.

Auch die Außendispersion Alponit-Weißpaste E 50 ist seither in der gleichen Qualität entwickelt worden wie die Innendispersion E 70, nämlich mit einem Minimum an Fleckenbildung an frisch verputzten Stellen. In der Regel genügt ein zweimaliger Anstrich, jedoch hat sich gezeigt, daß speziell auf stark beanspruchten Holz anstrichen ein dreifacher Anstrich unerlässlich ist.

Abtönpasten für Dispersionen

Für das Abtönen der Weißpasten mußte ein neuer Weg gesucht werden. Er wurde in den verschiedenen Alponit-Abtönpasten gefunden, indem nun in einem neutralen Bindemittel äußerst lichtechte, kalkechte und sehr witterfeste Pigmente

fein abgerieben worden sind. Die Alponit-Abtönpasten werden hierbei als Achter- oder Zwölfersatz geliefert und haben sich in der handlichen Polyäthylen-Flaschenpackung ausgezeichnet bewährt. Ein großer Vorteil dieser Pasten ist der, daß sie nicht nur für diese Produkte, wie Alponit E und Alponit-Latex WN gebraucht werden können, sondern universell für sämtliche wäßrigen Bindemittel eingesetzt werden können.

Um dem Maler auch die Möglichkeit zu geben, dunkle Volltöne selber herzustellen, hat man anstelle der beiden Weißpasten noch sogenannte farblose Pasten entwickelt, die mit dem Alponit-Abtönpasten den gewünschten vollen, reinen Ton ergeben, ohne daß Weißpigmente eine Pastellwirkung verursachen. Es sind dies auf der Basis von Polyvinylacetat die Alponit-Paste transparent E 55, die sowohl für Innen wie gleichzeitig auch für Außen eingesetzt werden kann und auf der Basis von Styrol-Butadien (Latex) die Alponit-Paste transparent W 75 für Innendispersion. Beide enthalten witterfeste, kalkechte, nicht färbende Füllpigmente und gestatten so die Herstellung von ganz reinen Volltönen.

Georg Fey & Co., St. Margrethen

Fotografenliste 8/1957

R. H. de Burgh-Galwey, London
F. Engesser, Zürich

Paul Förster, Offenbach am Main
Lens-Art Photographers, Detroit
Foto-Maltner, Offenbach am Main
André Melchior, Zürich
Karl-Heinz Riek, Offenbach am Main
Julius Shulman, Los Angeles

Satz und Druck Huber & Co. AG,
Frauenfeld

1

Die weltbekannte schwedische Kunstharzplatte PERSTORP hat sich in der Schweiz in kurzer Zeit zu einer der führenden Kunstharzplatten entwickelt. Dieser Erfolg verpflichtet uns zu immer besseren Leistungen - zu PERSTORP-Leistungen!

Generalvertreter für die Schweiz:
Jos. Jaecker & Co., Rümlang ZH, Tel. 938 222

PERSTORP - eine einmalige Anschaffung
PERSTORP - in der halben Zeit gereinigt!

